

Röder Journal

Stadt Gröditz

Mitteilungsblatt der Stadt Gröditz
mit den Ortsteilen

Nauwalde | Nieska | Schweinfurth | Spansberg

Unsere **Stadt**. Lebendige **Tradition**. Erfrischend **jung**.



Ausgabe 08/2024

15. August 2024



Sommer, Sonne,
Schulanfang

Biker 4 Kids:
Das etwas andere Kinder- und
Bikerfest für den guten Zweck

Seite.....3

Die Schmiedewerke Gröditz
GmbH als Teil des EWI Netz-
werkes – grüner Stahl als
Wegbereiter für eine nachhal-
tige Zukunft (Teil 2)

Seite.....4

Feuerwehrrichtungen:
Befehlsstelle Gröditz – Was
steckt dahinter? 60 Jahre
Jugendfeuerwehr Gröditz

Seiten.....11/12

Die ABC-Schützen der Grund-
schule Gröditz - Schulanfang
03. August 2024

Seite.....14

Graffiti-Projekt Wainsdorfer
Straße Gröditz

Seite.....16

Der Radsportverein lädt herz-
lich ein zur 19. Röder-Elbe-RTF
am So, 22. September 2024

Seite.....15

Veranstaltungsübersicht Gröditz August bis Oktober 2024

August 2024

- Mi, 14.08. – Fr, 16.08.24** „Grödilino“ Grundschulzirkus, Schulhof Grundschule Gröditz
15.08 15 Uhr & 18 Uhr, 16.08. 17 Uhr
- Fr, 16.08.24** VHS-Kurs: Aquarellmalen in Gröditz, Kleiner Saal, Dreiseithof Gröditz, 13.00 bis 17.00 Uhr
Anm. mit Kurs-Nr: 24R222007 unter www.vhs-lkmeissen.de
- Fr, 16.08. & Sa, 17.08.24** **2. Rockfestival – Rock im Freibad Gröditz, Gelände altes Freibad Gröditz (An der B169)**
Beginn 17.00 Uhr, Tickets eventfrog.de & Abendkasse
- Sa, 17.08.24** Sommerfest mit Bürgerbrunch im Stadtteiltreff Gröditz, 10.00 bis 16.00 Uhr
- Sa, 24.08.24** **Gröditzer Rocknächte – Gala Gogow Live, Kulturscheune, Dreiseithof Gröditz, 20.00 Uhr**
Tickets im Bürgerbüro Rathaus Gröditz, online unter www.eventfrog.de sowie Abendkasse
- Sa, 24.08.24** 20+1 Jahre Heimatverein Rödertenne Spansberg e.V., Festplatz am Pfarrhaus

September 2024

- Mi, 04.09. - Di, 15.10.24** Heinz-Detlef Moosdorf-Kunstaussstellung „Der Unbekannte –Dreiseithof Gröditz, kleiner Saal, Haus 2;
Do, Fr, Sa und So 14.00-17.00 Uhr geöffnet
- Sa, 07.09.24** Willi Wunderlichs Kinderfest präsentiert vom Jugendclub Gröditz, Geflügelhalle Gröditz, 14.00 bis 18.30 Uhr
- So, 08.09.24** **Biker4Kids – Biker- und Kinderfest für den guten Zweck, Marktplatz/Festwiese Gröditz, 10.00 bis 18.00 Uhr**
- Do, 12.09.24** **Kinderlesecafé mit Kinderbuchautor und Illustrator Ingo Siegner, Dreiseithof Gröditz, 16.00 Uhr**
- Mi, 18.09.24** Seniorencafé im Dreiseithof Gröditz, 15.00 Uhr
- Sa, 21.09.24** MangaDay mit Gratis-Leseproben in der Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz, 10.00 bis 12.00 Uhr
- Sa, 21.09.24** **Gröditzer Rocknächte – Tino Eisbrenner & Tatanka Yotanka Live**
Kulturscheune, Dreiseithof Gröditz, 20.00 Uhr
Tickets im Bürgerbüro Rathaus Gröditz, online unter www.eventfrog.de sowie Abendkasse
- So, 22.09.24** 19. Röder-Elbe-Radtourenfahrt präsentiert vom RSV Gröditz, Start 9.00 Uhr, Dreiseithof Gröditz
- So, 22.09.24** 60 Jahre Jugendfeuerwehr Gröditz
Freiwillige Feuerwehr Gröditz/ Festwiese/Marktplatz, 14.00 Uhr
- Sa, 28.09.24** Herbstfest im Dreiseithof Gröditz ab 14.00 Uhr
- Sa, 28.09.24** 5 Jahre Kinderfeuerwehr „Feuerwirbel“ Nauwalde,
Freiwillige Feuerwehr Nauwalde, 14.00 Uhr

Oktober 2024

- Mi, 02.10.24** 5. Azubimesse, Oberschule Siegfried Richter Gröditz, 9.00 bis 12.00 Uhr
- Do, 10.10.24** Kinderlesecafé in der Stadtbibliothek Dreiseithof Gröditz, 16.00 Uhr
- Sa, 19.10.24** **Gröditzer Rocknächte – Purple Schulz Live**
Kulturscheune, Dreiseithof Gröditz, 20.00 Uhr
Tickets im Bürgerbüro Rathaus Gröditz, online unter www.eventfrog.de sowie Abendkasse
- Fr, 25.10.24** Mediencafé in der Stadtbibliothek Dreiseithof Gröditz
- Do, 31.10.24** Halloween in der Stadtbibliothek Dreiseithof Gröditz

Titelseite Fotos: Foto (1) – Neues Graffiti Wainsdorfer Straße/Garagenverein Gröditz, Foto (2) – Grundschule Gröditz, Foto (3) – Sonnenblumenfeld Blickrichtung Röder-Elster-Halle Gröditz, Foto (4) – Storchwanderung auf dem Feld, Wainsdorfer Straße Gröditz

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Gröditz

Herausgeber: Stadtverwaltung Gröditz
Bürgermeister Enrico Münch
Tel.: 035263/3280, E-Mail: info@groeditz.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Enrico Münch (v.i.S.d.P.), die Leiter der
Ämter, Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen

Redaktion: Stadtverwaltung Gröditz
Stefanie Bogatzki, Tel. 035263/32834,
E-Mail: roederjournal@groeditz.de
Die Redaktion behält sich das Recht vor,

zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten.
Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingereichter
Beiträge besteht nicht.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und
Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
Verantwortlich: Hannes Riedel
Anzeigetelefon: 037208 876 150,
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

Gesamtherstellung und Vertrieb:
Riedel GmbH & CO. KG, Verlag für Kommunal- und

Bürgerzeitungen Mitteldeutschland,
Verantwortlich: Hannes Riedel,
Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de
Aktuelle Druckauflage: 3.900

Verteilung:
Bachmann Direktwerbung, Goethestr. 7,
01589 Riesa, Tel.: 0152/02888826.

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2024.

Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kosten-
pflichtig über den Verlag bestellbar.

Beratungs- und Hilfsinstitutionen Gröditz

Frauen- und Familienzentrum Gröditz

Johann-Sebastian-Bach Str. 4, Gröditz, Tel. 035263 67836
Schreib- und Kopierleistungen, Ausfüllhilfe für Anträge, Vertrauliche Hilfeleistungen in allen Lebenssituationen, Seniorentreffen, Sportgruppen u.v.m. Öffnungszeiten
Büro: Di, Mi und Do, 10.00 bis 14.00 Uhr

Allgemeine Soziale Beratung, Diakonie im Dreiseithof Gröditz

Sprechzeiten: jeden Montag, 9.00 bis 11.00 Uhr
(und nach Vereinbarung)

Ansprechpartner: Dipl.-Sozialarbeiter Thomas Eisenhauer,
Tel. 03525 734319, thomas.eisenhauer@diakonie-meissen.de
Beratung zu Sozialleistungen, Unterstützung bei der Beantra-

gung von Sozialhilfe, Unterstützung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen oder sozialen Notlagen, Vermittlung von spezialisierten Hilfeangeboten

ALISA – Alleinerziehenden-Treff vor Ort in Gröditz

22.08.24 Stadtbibliothek Dreiseithof Gröditz, 9.30 bis 11.30 Uhr

Schiedsstelle im Dreiseithof Gröditz

Sprechzeit jeden 2. Mittwoch im Monat, 16.00 bis 18.00 Uhr

Treff Krabbelgruppe Dreiseithof Gröditz

Jeden Montag ab 16.00 Uhr im Kinderland,
Haus 1, Dreiseithof Gröditz



Aktuelles aus Gröditz

Biker 4 Kids: Das etwas andere Kinder- und Bikerfest für den guten Zweck

Am 8. September 2024 treffen sich wieder regionale sowie überregionale Bikerfreunde und veranstalten auf dem zentralen Marktplatz mit angrenzender Festwiese in Gröditz ein großes Kinderfest mit vielfältigen Aktionen für den guten Zweck. Entstanden ist die Idee zu dieser Eventreihe bereits vor über 2 Jahren durch Tino Liberski. Der Harley-Fahrer, welcher aus Dessau stammt, hat dort eine ähnlich tolle Aktion erlebt und sich nun als Gröditzer den „Hut“ aufgesetzt und das „Biker4Kids“ für die Region ins Leben gerufen. Bereits im letzten Jahr gab es ein buntes Kinderfest und 160 teilnehmende Biker, welche sich für den guten Zweck engagierten und so ganz nebenbei den eher schlechteren Ruf der Motorradszene in ein besseres Licht rückten. Tino Liberski ist zuversichtlich, dass die Aktion dieses Jahr noch besser angenommen wird. Zahlreiche regionale Unterstützer, Vereine, Caterer und Organisationen begleiten das Biker- und Kinderfest komplett ehrenamtlich und unentgeltlich – dafür bereits an dieser Stelle ein riesengroßes DANKE SCHÖN AN ALLE HELFER UND UNTERSTÜTZER!

Programm:

10.00 Uhr Eröffnung mit DJ Flo & Clown Willi Wunderlich
11.00 Uhr Diensthundestaffel der sächsischen Polizei
12.00 Uhr 1. Bikerausfahrt & Show des Super Dance Club Gröditz
13.00 Uhr Live-Band „Jess“
14.00 Uhr Kürung des schönsten Motorrads durch die Kinderjury
15.00 Uhr Diensthundestaffel der sächsischen Polizei
16.00 Uhr 2. Bikerausfahrt & Show des Super Dance Club Gröditz
17.00 Uhr Live-Band „Jess“

Abgerundet wird das Programm durch tolle Ganztagsaktionen mit Ponyreiten, Bogenschießen und Hüpfburgen, „Pics 4 Kids on Bike“, die Feuerwehr ist vor Ort und und und... Natürlich erwartet die Besucher auch leckeres Essen und Trinken. Nachmittags wird es einen Kaffee- und Kuchenbasar geben, organisiert durch die Senioren des Gröditzer Seniorencafés.

Der Spenden- und Eintrittslös kommt in diesem Jahr dem Kinderheim Walda sowie einer besonderen Familie zu Gute, deren Schicksal wir Ihnen kurz vorstellen möchten:

Niklas, das zweite Kind der Familie aus Meuro, wurde am 22. Februar 2022 mit einer Spina Bifida, dem sogenannten „offenen Rücken“ geboren. Der kleine Sonnenschein meistert sein junges Leben durch die Querschnittslähmung seither im Rollstuhl und ist auf ständige Hilfe angewiesen. Bereits ein Aktivrollstuhl, ein Therapiestuhl für Zuhause und ein Zweiter bei der Tagespflege sowie ein behindertengerechtes Auto wurden angeschafft. Nun stehen weitere behindertengerechte Umbaumaßnahmen am Haus an, welche sich insgesamt auf 50.000 Euro belaufen. Ride Save Stay Alive hat sich

diesem Schicksal angenommen und wir hoffen alle, mit dem Spendenerlös der Familie ein kleines bisschen helfen zu können, damit Niklas trotz seiner Einschränkungen glücklich und beschwerdefrei aufwachsen kann. Die Familie ist für jede Unterstützung von Herzen dankbar und wird am 8. September ebenso vor Ort sein, damit der kleine Niklas die Biker kräftig anfeuern kann. Des Weiteren wird ein Teil des Erlöses an den Kinderland e.V. Gröditz und den Super Dance Club Gröditz gespendet.

Vielen Dank an Tino Liberski für das ausführliche Gespräch und die interessanten sowie emotionalen Einblicke. Wir wünschen eine gelungene Veranstaltung, bestes Wetter und natürlich viele kleine und große Besucher.

Bogatzki, Stadtverwaltung

Allianz

DAS KINDEREVENT DES JAHRES
#RS4KIDS #STAYALIVE
BIKER 4 KIDS
KINDERFEST 2.0

Für den guten Zweck

8 AB 10 UHR
SEPTEMBER 2024
MARKTPLATZ GRÖDITZ (01609)

Hüpfburgen • Hunderte, coole Bikes •
Musik & Liveacts • Kids kühren Bikes •
Lecker Essen • Simson Ausfahrt •
Kids vs. Biker Spiele • Pics 4 Kids on Bikes •
2 Große Ausfahrten • Kinderschminken •
Kindersozio - Tour • und vieles mehr •

Mehr Informationen
[RIDESAFE-STAYALIVE.DE/RS4KIDS](https://ridesafe-stayalive.de/rs4kids)
rs4kids@ridesafe-stayalive.de

OFFEN FÜR
GROß & KLEIN
MIT & OHNE BIKE

ERTRITT FÜR
KINDER
0€
Erwachsene 1€

Sie sind dabei, wenn Biker sich für einen guten Zweck engagieren! Motorradfahrer sammeln Spenden für ein herzerwärmendes Projekt zugunsten von Kindern. Unterstützen unsere Kinderfest, bis dem 22.08.24 Erlöse als Spende an das Projekt überreicht werden. Jeder Biker ist eingeladen, sich anzuschließen. Die Teilnahmegebühr beträgt lediglich 10 € pro Bike, unabhängig davon, ob mit oder ohne Sojus. Lasst uns gemeinsam für eine positive Veränderung sorgen und Kindern eine bessere Zukunft schenken!

Endphase Bauprojekt der Kommunalen Wohnungsgesellschaft Gröditz Ludwig-van-Beethoven-Str. 9 - 14

Vielleicht beziehen Sie bald eine unserer schicken 2-Raum-Wohnungen mit ca. 35 - 40 qm in der Ludwig-van-Beethoven-Str. 9-14. Sie haben die Wahl zwischen einer Wohnung mit Balkon oder Loggia, wenn gewünscht mit einer Einbauküche. Sollten Sie eine größere Wohnung benötigen, ist dies nun bis zur 6. Etage barrierefrei möglich. Durch den neu eingebauten Fahrstuhl erreichen Sie alle Wohnungen bequem und können einen schönen Fernblick genießen. Seien Sie gespannt und freuen Sie sich mit uns gemeinsam auf die Fertigstellung unseres Baus in der Ludwig-van-Beethoven-Str. 9 - 14. Kommen Sie jetzt schon bei der KWG vorbei und sichern Sie sich eine dieser schönen Wohnungen. Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin unter 035263 3737.



Die Schmiedewerke Gröditz GmbH als Teil des EWI Netzwerkes – grüner Stahl als Wegbereiter für eine nachhaltige Zukunft (Teil 2)



In der Mai-Ausgabe des RöderJournal gab es bereits einen ersten Einblick in die technischen und baulichen Optimierungen der Schmiedewerke Gröditz GmbH auf dem Weg zur Nachhaltigkeit und dem damit verbundenen Investitionspaket in Höhe von 45 Millionen Euro. Dieses umfasst die Optimierungen bestehender Anlagen, Kapazitätserweiterungen, als auch Digitalisierungs- und Energieeffizienzmaßnahmen des Stahlstandortes. Bis 2030 sollen 50 % der CO2 Emissionen eingespart werden – bis 2039 wird sogar eine vollständig klimaneutrale Produktion angestrebt. Ein Schmelzofen, der mit Wasserstoff betrieben werden kann, wird in Kürze in Betrieb genommen und ist damit der erste wichtige Schritt.

Die Schmiedewerke Gröditz sind Mitglied der Energie- und Wasserstoffallianz im Industriebogen Meißen – kurz EWI. Die Allianz ist ein Zusammenschluss aus 9 Industriebetrieben im Landkreis Meißen, in denen direkt knapp 5000 und indirekt um die 15.000 Mitarbeitende beschäftigt sind – das sind 22 % aller Beschäftigten im gesamten Landkreis Meißen.

Gemeinsam verfolgen die Unternehmen folgende Ziele:

- die Transformation aktiv mitgestalten und Wasserstoff als Energieträger der Zukunft für die Betriebe nutzbar machen,
- Sicherung von Arbeitsplätzen und
- gemeinsam die Politik und die Bevölkerung für die Unterstützung der Energiewende zu gewinnen.

Am 22. August 2024 wird der sächsische Ministerpräsident Michael

Kretschmer das Werk in Gröditz besuchen. Hierzu werden wir in der nächsten Ausgabe ausführlich berichten.

Wer selbst gern einmal das Stahlwerk besichtigen möchte, kann dies auf Anfrage gern tun. Besuchergruppen sind herzlich willkommen, um sich das Werk in ihrer Heimatstadt mit einem geführten Rundgang anzusehen und Wissenswertes vom größten Arbeitgeber der Region zu erfahren.

Ansprechpartnerin: Frau Marlen Thiemig
E-Mail: Marlen.Thiemig@gmh-gruppe.de



Das nächste RöderJournal erscheint am 13.09.2024. Redaktionsschluss ist am 02.09.2024.
Alle RöderJournal Ausgaben sowie das eAmtsblatt finden Sie unter
www.stadt-groeditz.de/rathaus-service/amttsblatt.



Interview mit Annekathrin Aurich, Sachgebietsleiterin Soziales & Kultur



RöderJournal: Hallo Frau Aurich, Sie sind seit 01. Juni 2024 die neue Sachgebietsleiterin Soziales und Kultur in der Stadtverwaltung Gröditz. Bitte stellen Sie sich unseren Lesern kurz vor.

Aurich: Vielen Dank für die Möglichkeit, mich hier vorzustellen. Ich bin 48 Jahre alt, ledig und komme gebürtig aus Riesa, wo ich auch heute lebe. Nach meinem Psychologiestudium habe ich 5 Jahre für den Bildungs-

träger ASG Nünchritz gearbeitet. Während dieser Zeit habe ich noch berufsbegleitend ein Masterstudium Sozialmanagement absolviert. Bevor ich hier in Gröditz angefangen habe, war ich fast 19 Jahre in der Landkreisverwaltung Meißen als Teamleiterin Berufsberatung und RehaFallmanagement tätig.

RöderJournal: Das klingt nach einer spannenden Berufsbiographie. Und jetzt also Gröditz, was hat Sie an der Stelle gereizt?

Aurich: Das ist wirklich eine reizvolle Stelle, die Themengebiete sind vielfältig, angefangen von Kita und Hort über Schule bis hin zu Vereinen und Kultur. Und ich wollte bewusst in eine kleinere Verwaltungsstruktur, weil in einer Kommunalverwaltung der Größe von Gröditz flachere Hierarchien sind als in einer so großen Verwaltung wie dem Landratsamt.

RöderJournal: 100 Tage sind zwar noch nicht ganz um. Aber wie war Ihre Anfangszeit hier in Gröditz?

Aurich: Auf jeden Fall sehr aufregend! Gleich am ersten Wochenende durfte ich die Funktion eines Wahlvorstandes im Briefwahllokal übernehmen - das war herausfordernd und spannend zu gleich. Dann durfte ich dem Bürgermeisterempfang beiwohnen - das war wirklich ein toller Abend und ich hatte die Gelegenheit viele Menschen aus dem Stadt- und Vereinsleben kennenzulernen. Naja, und dann gab es eben leider auch den 18. Juni 2024 - das Unwetter in Gröditz mit all seinen Auswirkungen. Da war ich natürlich auch mit gefordert. Aber ganz ehrlich, mich hat beeindruckt wie hier alle Helfer so effektiv miteinander die Schadensbewältigung angegangen sind, vor allem die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und die Mitarbeiter des Bauhofes waren ja im Dauereinsatz. All diesen Einsatzkräften gilt mein Dank und Respekt.

RöderJournal: Das waren ja gleich turbulente Wochen für Sie? Ist jetzt vielleicht ein bisschen Ruhe eingekehrt und wie sieht so Ihr Büroalltag aus?

Aurich: Ein bisschen ruhiger ist es schon, jedoch darf ich gerade auch schöne Projekte vorbereiten, wie die verschiedenen Kulturveranstaltungen im Dreiseithof und das Rockfestival geht am Wochenende über die Bühne. So ein großes Festival zu organisieren, ist viel Arbeit, macht aber auch eine Menge Spaß. Und ich kann auf breite Unterstützung in der Stadtverwaltung und im Netzwerk setzen, das ist eine echte Teamleistung. Mein Büroalltag ist sehr abwechslungsreich. Klar, es muss viel Papierkram erledigt werden, eingehende Emails müssen bearbeitet, Rechnungen geschrieben, Fördermittel beantragt und abgerechnet werden. Also langweilig wird es nicht. Und ich kann ganz viel mit den ortsansässigen Vereinen auf den Weg bringen. Das Graffiti-Projekt des Garagenvereins

Wainsdorfer Straße war eine gelungene Sache und diese Woche war ich beim TSV Blau-Weiß Gröditz zu einer ersten Beratung für das Vereinsjubiläum im kommenden Jahr.

RöderJournal: Sie sind auch für den Bereich Soziales zuständig. Was gibt es hier für Aufgaben?

Aurich: Zu dem Aufgabenbereich Soziales gehören unsere Kindertagesstätte in Nauwalde, die Tagesmütter, der Hort und natürlich beide Schulen. Hier bin ich im engen Kontakt mit den Mitarbeitenden und unterstütze z.B. die Kita-Leitung bei der Überarbeitung der Hausordnung, der Umsetzung gesetzlicher Änderungen oder stehe als Ansprechpartner auch für die ordnungsgemäße Bewirtschaftung der Haushaltsmittel in diesem Bereich zur Verfügung. Auch das RöderJournal fällt in meinen Zuständigkeitsbereich und wir freuen uns immer über die zahlreichen Beiträge der Einrichtungen, Feuerwehren und Vereine.

RöderJournal: Das klingt nach einem abwechslungsreichen Arbeitstag. Bleibt da noch Zeit für Freizeit? Was machen Sie da?

Aurich: Jetzt in der Anfangszeit ist natürlich nicht so viel freie Zeit, ich möchte mich ja auch schnell und gut in die vielen Themen einarbeiten. Aber es bleibt auch noch Zeit für Freizeitaktivitäten. Ich bin dem Sport leidenschaftlich verbunden. Einmal in der Woche bin ich als Übungsleiterin im Vorschulturnen aktiv. Und ich bin Präsidentin des Sportclubs Riesa e.V. und des Kreissportbundes Meißen. Das Ehrenamt fordert natürlich auch einen Teil meiner Freizeit ein. Da gibt es aber auch sehr viele schöne Begegnungen und sportliche Momente, ob bei Wettkämpfen oder Vereinsfesten und ich bringe mein darüber bestehendes Netzwerk selbstverständlich auch hier in meine Arbeit als Sachgebietsleiterin in Gröditz ein.

RöderJournal: Können Sie uns zum Abschluss noch einen Kulturblick für Gröditz geben?

Aurich: Sehr gern. Die 1. Gröditzer Rocknächte haben mit Karussell Ende Mai und Ulla Meinecke Ende Juli einen erfolgreichen Start hingelegt. Die nächsten Künstler, welche mit dieser neuen Veranstaltungsreihe im Dreiseithof live zu erleben sind, sind Gala Gogow am 24. August und Tino Eisbrenner am 21. September 2024. Nach dHIB_05_2024 am 2. Rock im Freibad Gröditz jetzt am 16./17. August freuen wir uns auf die nächsten Highlights im Herbst. Dass aufgrund der Unwettersituation nicht stattfindende Sommerfest im Dreiseithof Gröditz wird nun als Herbstfest am 28. September 2024 „nachgeholt“. Um diesem Zeitraum wird es außerdem eine Moosdorf-Kunstaussstellung geben. Bevor wir das Kulturjahr mit dem traditionellen Weihnachtsmarkt am 1. Adventswochenende ausklingen lassen, wird es ein weiteres Live-Konzert geben – nämlich mit der Band Tiefklang. Die aus den Gröditzer Ortsteilen stammenden Bandmitglieder Ronny Zemper, Christina Müller und Moritz Wilhelm begeisterten das Publikum bereits zum 15. Bürgermeisterempfang mit Titeln u.a. von Depeche Mode und freuen sich schon, am 09. November 2024 in den Dreiseithof Gröditz für ein exklusives Konzert auf die Hofbühne zurückzukehren.

RöderJournal: Da ist doch für jeden Geschmack etwas dabei. Vielen Dank für die Einblicke in Ihre Arbeit. Das RöderJournal wünscht Ihnen alles Gute für ihre Tätigkeit hier in der Verwaltung.

Aurich: Ich habe zu danken. Ich freue mich auf die vielen Begegnungen mit den Gröditzern und bin im Rathaus natürlich auch für die Anliegen erreichbar.



Informationen der Verwaltung

Vom Stadtrat beschlossen:

Aufgrund der §§ 4 und 39 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen vom 21. April 1993 hat der Stadtrat der Stadt Gröditz in der öffentlichen Stadtratssitzung **am 23. Juli 2024** folgende Beschlüsse gefasst:

- 2024/040 Ermächtigung des Bürgermeisters zum Liquiditätsmanagement zwischen dem Eigenbetrieb Abwasser Gröditz und der Stadt Gröditz in den Wirtschaftsjahren 2024 und 2025
- 2024/041 Bauantrag: Errichtung Anbau/Arbeitszimmer mit überdachter Terrasse, Gemarkung Schweinfurth, Flurstück 132/2 (Teichstraße 21, 01609 Gröditz OT Schweinfurth)
- 2024/042 Aufstellungsbeschluss: Ergänzungssatzung „Angerwiese Spansberg“ der Stadt Gröditz, OT Spansberg

- 2024/043 Bereitstellung von außerplanmäßigen Aufwendungen & Auszahlungen für durch das Unwetter am 18.06.2024 entstandene Schäden
- 2024/044 Abschluss eines Nutzungsvertrages für die Flächen am Wasserturm zur Errichtung eines Solarparkes
- 2024/045 Bauantrag: Neubau Abstellraum und Überdachung Freisitz/Umbau Garage mit Abstellraum und Unterstand, Gemarkung Gröditz, Flurstück 104/17 und 104/18 (Röderweg 7, 01609 Gröditz)
- 2024/046 Bauantrag: Neubau landwirtschaftliches Betriebsgebäudes/Unterstand für landwirtschaftliche Geräte, Gemarkung Schweinfurth, Flurstück 6/2 (Grenzstraße 15, 01609 Gröditz OT Schweinfurth)

Nächste Sitzungstermine

- **Stadtrat** 27.08.24, 17.00 Uhr, Dreiseithof Haus 2 (großer Saal), Hauptstraße 17, 01609 Gröditz
- **Betriebsausschuss Abwasser** 03.09.24, 17.00 Uhr, Eigenbetrieb Abwasser Gröditz, Röderweg 10, 01609 Gröditz

Öffentliche Bekanntmachung

über den Aufstellungsbeschluss einer Ergänzungssatzung „Angerwiese Spansberg“ der Stadt Gröditz, OT Spansberg

Der Stadtrat der Stadt Gröditz hat in seiner Sitzung am 23. Juli 2024 mit Beschluss 2024/042 die Aufstellung der **Ergänzungssatzung „Angerwiese Spansberg“ der Stadt Gröditz, OT Spansberg** beschlossen.

Der Beschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Das Plangebiet mit einer Fläche von 0,45 ha umfasst die privaten Flurstücke 60/3 (Teilfläche), 60/4, 60/5 und 60/6 der Gemarkung Spansberg. Der Geltungsbereich der Ergänzungssatzung ist in dem der Bekanntmachung beigegefügtten Übersichtsplan dargestellt. Das Planungsziel der Satzung besteht darin, die Außenbereichsfläche nordwestlich der Straße Am Anger mit ihrer baulich vorgeprägten und erschlossenen Lage in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil aufzunehmen.

Gröditz, 25. Juli 2024

E. Münch

Münch
Bürgermeister



Anlage: Übersichtsplan/Lageplan zum Aufstellungsbeschluss



Anlage zur Beschlussvorlage 2024/042 SR 23.07.2024

Wichtige Information zu den Berechtigungsausweisen!!

Liebe Bürger,
die Berechtigungsausweise für Mitglieder der Ländlichen Neuordnung Nauwalde zur Befahrung der Land- und Feldwege im Verbandsgebiet verlieren am **31.12.2024** ihre Gültigkeit.

In der Septemberausgabe vom Röderjournal werden wir Sie dann ausführlich über die Beantragung der neuen Berechtigungsausweise/Ausnahmegenehmigungen informieren.

Anlage 17A (zu § 42 Absatz 1 Satz 1 LWO)**Wahlbekanntmachung**

1. Am 1. September 2024 findet die
Wahl zum 8. Sächsischen Landtag
statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. Die Stadt ist in fünf allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 11. August 2024 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben. Barrierefrei zugängliche Wahlräume sind mit einem Rollstuhlpiktogramm gekennzeichnet. Ein Verzeichnis der barrierefrei zugänglichen Wahlräume liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten bei der Stadtverwaltung Gröditz, Bürgerbüro, Reppiser Str. 10, 01609 Gröditz zur Einsichtnahme aus.
Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände treten zur Zulassung der Wahlbriefe sowie zur Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr im Rathaus zusammen. Die Stimmenauszählung erfolgt ab 18.00 Uhr.
3. Jede und jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie oder er eingetragen ist.
Die Wählerinnen und Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Jede Wählerin und jeder Wähler bekommt bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.
Jede Wählerin und jeder Wähler hat eine Direktstimme und eine Listenstimme. Das Stärkeverhältnis der Parteien im Sächsischen Landtag errechnet sich nur aus der Anzahl der Listenstimmen.
Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - a) für die Wahl im Wahlkreis die Namen der Direktbewerberinnen und -bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge, bei Kreiswahlvorschlägen von Parteien außerdem den Namen der Parteien und, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch diese, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem das Kennwort und rechts von dem Namen jeder Bewerberin und jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - b) für die Wahl nach Landeslisten die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerberinnen und Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
Die Wählerin oder der Wähler gibt ihre oder seine Direktstimme in der Weise ab,
dass sie oder er auf dem linken Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie gelten soll,
und ihre oder seine Listenstimme in der Weise,
dass sie oder er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der Wählerin oder dem Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre oder seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wählerinnen und Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.
Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Wahlumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 16:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jede und jeder Wahlberechtigte kann ihr oder sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch eine Vertreterin oder einen Vertreter anstelle der oder des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 13 Absatz 4 des Sächsischen Wahlgesetzes).
Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 13 Absatz 5 des Sächsischen Wahlgesetzes).
Wer vorsätzlich unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung der oder des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).
7. In dem Wahlbezirk 85035 Oberschule werden repräsentative Wahlstatistiken nach § 70 oder § 72 der Landeswahlordnung durchgeführt.

Gröditz, 31. Juli 2024


Münch
Bürgermeister

Anlage 2A (zu § 18 Absatz 1 LWO)

Bekanntmachung

der Stadt Gröditz über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Sächsischen Landtag am 1. September 2024

1. Das Wählerverzeichnis zur Landtagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Gröditz wird in der Zeit vom 12. August 2024 bis 16. August 2024 während der allgemeinen Öffnungszeiten im Einwohnermeldeamt der Stadtverwaltung Gröditz, Reppiser Str. 10, 01609 Gröditz für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Das Meldeamt ist barrierefrei erreichbar.

Innerhalb der Einsichtsfrist kann die oder der Wahlberechtigte von der Gemeinde einen Auszug aus dem Wählerverzeichnis über die zu ihrer oder seiner Person eingetragenen Daten verlangen. Jede und jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer oder seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat sie oder er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 16. August 2024 bis 12.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Gröditz, Einwohnermeldeamt, Reppiser Str. 10, 01609 Gröditz Einspruch einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Einlegung des Einspruchs der Hilfe einer anderen Person bedienen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 11. August 2024 eine Wahlbenachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn sie oder er nicht Gefahr laufen will, ihr oder sein Wahlrecht nicht ausüben zu können.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 37 Meißen 2

- durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises
- oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag

5.1 alle in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten

5.2 die **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragenen** Wahlberechtigten,

- a) wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 11. August 2024) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung (bis zum 16. August 2024) versäumt haben,
- b) wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 16 Absatz 1 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 19 Absatz 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeinde/Stadt gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 30. August 2024, 16.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert eine Wahlberechtigte oder ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihr oder ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr oder ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass sie oder er dazu berechtigt ist. Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig sind oder mit einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die oder der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
- einen amtlichen grünen Wahlumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen gelben Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Wahlberechtigte, die des Lesens unkundig oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung oder einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von der oder dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die

selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der oder des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Bei der Briefwahl muss die Wählerin oder der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 16.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Datenschutzrechtliche Hinweise

1. Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs verarbeitet, § 16 und § 19 Landeswahlordnung.

Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt oder haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so werden die in diesem Zusammenhang angegebenen, personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages beziehungsweise zur Prüfung der Bevollmächtigung verarbeitet, § 17 Absatz 2 Sächsisches Wahlgesetz, §§ 22 bis 24 Landeswahlordnung. Die Angaben im Rahmen der Erklärung der bevollmächtigten Person, dass sie oder er nicht mehr als vier Wahlberechtigte bei der Empfangnahme vertritt, dienen dazu, die Berechtigung der bevollmächtigten Person für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. die Berechtigung für den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen zu prüfen, § 23 Absatz 1 Satz 6, § 24 Absatz 6 Landeswahlordnung.

Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 24 Absatz 7 Landeswahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 24 Absatz 8 Satz 1 Landeswahlordnung, sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 24 Absatz 6 Satz 4 Landeswahlordnung.

2. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an eine bevollmächtigte Person ist ohne die Angaben nicht möglich.
3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die oben genannte Gemeinde. Die Kontaktdaten der oder des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind:
Actus-IT Frank Sommerfeld, Obere Str. 28a, 32108 Bad Salzuflen.
4. Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versa-

gung des Wahlscheins empfängt die personenbezogenen Daten die Kreiswahlleiterin. Postanschrift: Landratsamt Meißen, Kreiswahlleiterin, Postfach 100152, 01651 Meißen.

5. Die Frist für die Speicherung der im Zusammenhang mit der Führung des Wählerverzeichnisses, der Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, des Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und des Verzeichnisses über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine verarbeiteten personenbezogenen Daten richtet sich nach § 78 Absatz 3 Landeswahlordnung: Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisses über für ungültig erklärte Wahlscheine und Verzeichnisse der Bevollmächtigten sind nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl zu vernichten, wenn nicht die Landeswahlleiterin oder der Landeswahlleiter mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.
6. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:
 - Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Löschung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
 - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (§ 2 Absatz 4 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz, Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, § 17 Absatz 1 Sächsisches Wahlgesetz in Verbindung mit § 18 Absatz 2 und 3 Landeswahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, § 19 Landeswahlordnung.
7. Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Beschwerden an die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte oder den Sächsischen Datenschutz- und Transparenzbeauftragten (Postanschrift: Sächsische(r) Datenschutz- und Transparenzbeauftragte(r), Postfach 11 01 32, 01330 Dresden, E-Mail: post@sdtb.sachsen.de) richten.

Gröditz, 31. Juli 2024



Münch
Bürgermeister



Information zur RöderJournal Verteilung:

Die Verteilung der Printausgabe des RöderJournal erfolgt ab den 15. des Monats bis etwa zum 20. des Monats (ca. 3 bis 5 Werktage). Wir bitten um Verständnis. Die Einstellung der digitalen Ausgabe erfolgt zum Erscheinungstag (in der Regel der 15. des Monats) unter www.stadt-groeditz.de/rathaus-service/amtsblatt.

Sprechzeiten & Bereitschaftsdienste

■ Stadtverwaltung Gröditz

Reppiser Straße 10 | 01609 Gröditz
Tel. 035263 328-0 | info@groeditz.de

■ Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr

Termine für Melde- und Standesamt telefonisch sowie flexibel online vereinbaren unter: www.stadt-groeditz.de.

■ Einwohnermeldeamt

Marina Jahre Tel. 035263 328-30
meldeamt@groeditz.de

■ Standesamt und Friedhofsverwaltung

Janett Kahlert Tel. 035263 328-26
standesamt@groeditz.de

■ Redaktion Röder Journal:

Stefanie Bogatzki, Stadtverwaltung Gröditz
Tel. 035263 328-34, WhatsApp/Mobil: 0173 6835168
E-Mail: roederjournal@groeditz.de

Eigenbetrieb Abwasser Gröditz, Sparte Abwasser

Wir suchen ab **01.05.2025** einen
Technischen Sachbearbeiter (m, w, d).

Der Eigenbetrieb Abwasser ist zurzeit für die Abwasserentsorgung von ca. 7.000 Einwohnern in Gröditz mit seinen Ortsteilen Nauwalde, Spansberg, Nieska und Schweinfurth zuständig. Weiterhin wird das Schmutzwasser aus Teilen des benachbarten Abwasserzweckverbandes Röderaue auf der Kläranlage gereinigt. Der Bauhof ist als zweite Sparte in den Eigenbetrieb integriert und ist u.a. für Ordnung und Sauberkeit im Stadtgebiet verantwortlich.

Zu Ihren Aufgaben gehören folgende Tätigkeiten:

- Allgemeine Sekretariatsaufgaben
- Beschaffung von Büro- und Verbrauchsmitteln
- Sitzungsdienst Betriebsausschuss
- Erteilung von Leitungsauskünften und Aufgrabenehmigungen
- Mitwirkung bei der Abrechnung von Bauhofleistungen gegenüber der Stadt Gröditz
- Bearbeitung von Rechnungen und Verwaltungsdienstleistungen
- Mitwirkung bei Personalangelegenheiten
- Überwachung des Betrieblichen Gesundheitsschutzes
- Buchhalterische Tätigkeiten
- Führung der Barkasse

Als persönliche Voraussetzungen werden erwartet:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Verwaltungsfachangestellter oder eine vergleichbare Ausbildung im kaufmännischen Bereich
- Von Vorteil (aber nicht Bedingung) wäre mehrjährige praktische Erfahrung in der kommunalen Abwasserentsorgung sowie allgemeines technisches/bautechnisches Verständnis
- Selbständige und strukturierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Engagement, Flexibilität, Organisationsgeschick und Zuverlässigkeit
- Sicheres und kompetentes Auftreten sowie gute Umgangsformen im Umgang mit unseren Kunden

- Bereitschaft zur Fortbildung und Einarbeitung in die Buchhaltungsprogramme und Geoinformationssysteme
- Sicherer Umgang mit den gängigen MS-Office-Produkten

Wir bieten:

- eine vielseitige und interessante Aufgabe
- ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Selbständigkeit
- ein leistungsgerechtes Entgelt nach dem TVÖD in der Entgeltgruppe 6.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 23.09.2024 an den
Eigenbetrieb Abwasser Gröditz
Röderweg 10, 01609 Gröditz
(abwasser@groeditz.de), Tel. (03 52 63) 4547-11

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungen, die nach der o. g. Frist eingehen, in keinem Fall berücksichtigt werden.

Alle Bewerbungen werden vertraulich behandelt, die Unterlagen werden sechs Monate nach Ablauf des Verfahrens vernichtet. Bewerbungskosten jeglicher Art, evtl. Fahrtkosten usw. werden nicht erstattet. Für das gesamte Verfahren der Ausschreibung einschließlich Auswahl und Besetzung sind allein Gründe der fachlichen und persönlichen Eignung sowie der Qualifikation maßgebend. Die Verwaltung ist jedoch zu folgenden Hinweisen verpflichtet: Die Ausschreibung richtet sich an alle Bewerber, die die fachlichen Anforderungen erfüllen, unabhängig von Geschlecht, Alter, Familienstand, ethnischer Herkunft, sozialem Hintergrund, sexueller Identität, Behinderung, Religion, Weltanschauung, Rasse oder sonstigen persönlichen Merkmalen oder Kriterien. Auf die Geltung der Bestimmungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes wird ausdrücklich verwiesen. Im Ausschreibungstext genannte Bezeichnungen sind im grammatikalischen, nicht im biologischen Sinn sowie in ihrer generellen geschlechtsneutralen Bedeutung gemeint und zu verstehen.

Stand des Glasfaserausbaus in Gröditz durch die Deutsche Telekom

In den vergangenen Wochen wurden durch die GlasfaserPlus GmbH (Gemeinschaftsunternehmen der Telekom Deutschland GmbH und einem australischen Investmentfonds) und ihrem Baupartner Ellin Line GmbH zahlreiche Straßenzüge im Gröditzer Stadtgebiet mit Glasfaser-Leerrohren für den Anschluss an das moderne Glasfasernetz vorbereitet. Auch im Ortsteil Spansberg waren die Tiefbaukolonnen bereits tätig. Als nächstes werden die

Ortsteile Nieska und Nauwalde ausgebaut, wobei die Baumaßnahmen in den einzelnen Straßen durch die Baufirma rechtzeitig angekündigt werden. Daneben gibt es noch Tiefbauarbeiten in der Rieser Straße, mit denen Lücken im Leerrohrnetz geschlossen werden. Erst wenn diese Arbeiten fertiggestellt sind, wird mit dem Einblasen der Glasfaser und dem Erstellen der Hausanschlüsse begonnen.



Für Fragen zur Baumaßnahme steht die Glasfaser Hotline der Telekom unter 0800 2266100 zur Verfügung. Allgemeine Informationen auch unter www.telekom.de/glasfaser-sachsen

An dieser Stelle wird noch einmal darauf verwiesen, dass die derzeit in Gröditz und seinen Ortsteilen stattfindenden Erschließungsarbeiten durch die GlasfaserPlus GmbH nicht mit dem ge-

förderten Glasfaserausbau durch die Deutsche Glasfaser in Verbindung stehen. Dieses Projekt wird planmäßig weitergeführt und die geförderten Adressen zu gegebener Zeit informiert.

Die Koordinierung für den geförderten Glasfaserausbau im Elbe-Röder-Dreieck ist unter 035263 32832 oder 035263 32838 bzw. über breitband@groeditz.de zu erreichen.

Sachstandsmitteilung zum Glasfaserausbau im Förderprojekt Elbe-Röder-Dreieck



In den letzten Wochen und Monaten sind die Tiefbauarbeiten rund um den Glasfaserausbau in Nünchritz und den umliegenden Ortsteilen weit vorangeschritten. Leider gibt es seit Kurzem Probleme mit dem für die Arbeiten beauftragten Generalunternehmer, weshalb die Arbeiten im Förderprojekt erst einmal zum Großteil eingestellt wurden.

Die Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH teilt mit:

„Der für den Glasfaserausbau beauftragte Baupartner Soli Infra-technik GmbH (Soli) hat einen Antrag auf Regelinsolvenz gestellt und das vorläufige Verfahren wurde eröffnet. Eine Regelinsolvenz bedeutet allerdings nicht, dass automatisch alle Bauprojekte eingestellt werden. Derzeit prüfen alle Beteiligten, ob Soli den Glasfaserausbau vor Ort fertigstellen kann oder ob Deutsche Glasfaser den Ausbau mit einem ihrer 80 alternativen Baupartner fortführt. Das Unternehmen wird dazu so bald wie möglich informieren.“

Mit dem ausbauenden Telekommunikationsunternehmen Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH gibt es derzeit Gespräche, wie der geförderte Breitbandausbau fortgesetzt werden soll. Für die entstehenden Unannehmlichkeiten und Einschränkungen bitten wir alle Betroffenen um Verständnis. Bei Fragen zur Baumaßnahme und den damit verbundenen Einschränkungen können sich Bürgerinnen und Bürger an die Bau-Hotline der Deutschen Glasfaser unter Tel. 02861 89060940 (montags bis freitags in der Zeit von 08:00 bis 20:00 Uhr) und an die Koordinierung für den geförderten Glasfaserausbau im Elbe-Röder-Dreieck unter Tel. 035263 32832 oder 035263 32838 wenden.



Landkreis startet Umfrage zum Öffentlichen Personennahverkehr

Teilnahme bis 29. September 2024 möglich

Der Landkreis Meißen möchte Möglichkeiten und Perspektiven erörtern, wie man den Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) weiterentwickeln, verbessern und zukunftssicher aufstellen kann. Dazu hat das Landratsamt Meißen eine Bürgerbefragung erarbeitet, die die „Prioritäten im öffentlichen Personennahverkehr“ aus Sicht der Bevölkerung herausfinden soll. Die Umfrage zielt darauf ab, die Bedürfnisse der Bevölkerung, in Bezug auf den ÖPNV, besser verstehen zu können. Welche Aspekte sind den Nutzerinnen und Nutzern besonders wichtig: die Pünktlichkeit der Busse und Bahnen, die Erreichbarkeit von Haltestellen, die Taktung der Fahrpläne oder andere Faktoren, die den Alltag beeinflussen. Somit kann das Landratsamt Meißen die Meinungen, Anregungen und Bedarfe der Bevölkerung mit in die zukunfts-

orientierte Weiterentwicklung des ÖPNV einfließen lassen und damit den Menschen im Landkreis Meißen einen attraktiven, innovativen und bedarfsorientierten ÖPNV zur Verfügung stellen.

Die Bürgerbefragung ist ab sofort unter folgendem Link im Beteiligungsportal erreichbar:

www.buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/lk-meissen/beteiligung/themen/1043474

Das Landratsamt Meißen freut sich auf eine rege und offene Beteiligung der Landkreisbewohnerinnen und -bewohner, denn jede Stimme zählt bei der Weiterentwicklung des ÖPNV. Alle Interessierten haben bis 29. September 2024 Zeit, sich an der Umfrage zu beteiligen.



Feuerwehrrichtungen

Befehlsstelle Gröditz - Was steckt dahinter?

Im Jahr 2019 investierte die Stadt Gröditz knapp 96.000 Euro in das Projekt einer ortsfesten Befehlsstelle. Zum Unwetter am 18.06.2024 ging die Befehlsstelle für mehr als 24 Stunden in Betrieb, um die über 100 Einsätze zu koordinieren. Doch was genau steckt hinter dieser Befehlsstelle?

Als am 18.01.2018 das Orkantief Friederike über weite Teile Deutschlands zog, blieb auch die Stadt Gröditz nicht verschont. Mehrere Bäume stürzten im Stadtgebiet um. Der gesamte Freistaat Sachsen war davon betroffen. Die Notrufe in der zuständigen Integrierten Regionalleitstelle (IRLS) Dresden gingen im Sekundentakt ein, kaum noch Zeit, um die jeweiligen Einsätze zu disponieren und



koordinieren. So entschied die Leitstelle Dresden zur damaligen Zeit, die gesammelten Einsätze an die Feuerwehren zu delegieren, damit diese abgearbeitet werden können. Für kleinere Feuerwehren war das Ganze zur damaligen Zeit eine riesige Herausforderung und völliges Neuland. Durch den Landkreis Meißen konnte bereits ein Konzept erarbeitet werden, um sogenannte ortsfeste Befehlsstellen in den Kommunen zu integrieren. Kurz nach dem Orkantief Friederike beschäftigte sich auch die Gröditz Ortswehrleitung in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung mit diesem Konzept. Bereits während der Planungsphase wurde festgestellt, dass eine komplette Neugestaltung der unteren Etage im Gerätehaus erfolgen muss, um den Anforderungen gerecht zu werden. Nachdem der Stadtrat grünes Licht für diese Investition gegeben hat, konnte bereits im April 2019 mit der Baumaßnahme begonnen werden. Die in die Jahre gekommenen Räume wurden gründlich saniert und eine zeitgemäße Ausstattung errichtet. In einem alten Büroraum entstand dabei das Herzstück – die ortsfeste Befehlsstelle. Insgesamt stehen nun vier moderne Funk- und Computerarbeitsplätze zur Verfügung. Diese dienen zur Aufnahme und Koordination der Einsätze, zur Beobachtung des Wetters über verschiedene Anwendungen des Deutschen Wetterdienstes und zur Dokumentation. Weiterhin können aus der Befehlsstelle verschiedene Alarmierungswege ausgelöst werden. Ebenfalls zur Befehlsstelle gehören ein großer Beratungsraum und eine Küche, um die eingesetzten Kräfte zu versorgen.

Tritt eine Großschadenslage wie am 18.06.2024 ein, werden durch die Befehlsstelle die anfallenden Einsätze in Gröditz sowie in den Gemeinden Röderaue und Wülknitz koordiniert. Dies hat zur Folge, dass das Team der Befehlsstelle bewusst aus den verschiedenen Kommunen zusammengesetzt wurde um auch auf diverse Ortskenntnisse zurück greifen zu können. Das Team der Befehlsstelle übt im Schnitt einmal pro Monat die verschiedenen Abläufe und die Zusammenarbeit mit der Leitstelle in Dresden. Aber wie sieht genau diese Zusammenarbeit in einer Großschadenslage aus? Auch in solch einer Lage laufen die Notrufe unter der Nummer 112 in der IRLS Dresden ein. Durch den Disponenten werden alle relevanten Einsatzinformationen aufgenommen und aufgearbeitet. Allerdings wird anschließend der aufgenommene Einsatz über einen elektronischen Weg der Befehlsstelle Gröditz zur Verfügung gestellt. Dies soll vor allem die IRLS entlasten. Bei einer Vielzahl an Einsätzen kann dies nicht mehr von der IRLS getätigt werden, da diese den regulären Notrufbetrieb weiterhin sicherstellen muss. Auch während einer Flächenschadenslage können andere lebensbedrohliche Notfälle anfallen, die unter Umständen wichtiger sind, als ein

umgestürzter Baum. Ist ein Einsatz in Gröditz eingegangen, wird dieser priorisiert. Die höchste Priorität haben dabei Einsätze mit Personenschaden – diese Einsätze werden unverzüglich abgearbeitet und an die entsprechenden Einsatzfahrzeuge übermittelt. Ebenfalls wird darauf geachtet, dass Hauptverkehrsstraßen befahrbar bleiben und Objekte der kritischen Infrastruktur einen höheren Stellenwert bei der Abarbeitung genießen. Das führt dazu, dass sich bei gewissen Einsatzmeldungen die Bearbeitungszeit verzögern kann.

Oliver Linge

60 JAHRE 1964-2024

JUGEND-FEUERWEHR GRÖDITZ

SO, 22.09.24

Familiennachmittag mit
Tag der offenen Tore

14-18 Uhr

Spiel und Spaß für Kinder
Technikausstellung
Einsatzübung der Jugendfeuerwehr
14 Uhr Wettkampf Disziplin Gruppenstaffette

Für das leibliche Wohl ist gesorgt! FEUERWEHR STADT GRÖDITZ



Aus den Einrichtungen und Schulen

Kinderhaus Wirbelwind Nauwalde



Das Kinderhaus Wirbelwind verabschiedet seine Schulanfänger

Ein erlebnisreiches Vorschuljahr neigt sich dem Ende, mit vielen schönen Erinnerungen, wie z.B.:

- Besuch der Bäckerei Raddatz
- Polizeiwache und Feuerwehr Elsterwerda
- Rinderanlage Oschätzchen
- Fahrradausflug durch die Koselitzer – Teiche
- Schatzsuche im Tiefenauer Teichgebiet
- Abschlussfahrt nach Lauchhammer

Den krönenden Abschluss bildete unser Zuckertütenfest. Am 20.06.2024 wurden unsere Vorschulkinder mit einem bunt ge-



schmückten Kleintransporter vom Kinderhaus Nauwalde zum Dreiseithof nach Gröditz gebracht. In einem abwechslungsreichen Programm zeigten die Kinder, was sie gelernt haben und bedankten sich damit auch gleichzeitig für eine schöne Kindergartenzeit. Nachdem viele Luftballons zum Lied „Bis zum Mond“ in den Himmel über Gröditz stiegen, machten wir uns auf die Suche nach dem Zuckertütenbaum. Alle „Sonnen“ hielten stolz eine Zuckertüte in den Händen und hatten sich nun eine Stärkung verdient. Gegen 20 Uhr startete die Sonnengruppe mit der Freiwilligen Feuerwehr zu einer Stadtrundfahrt durch Gröditz, mit anschließender Nachtwanderung durch die Hoische Richtung Nauwalde.



Gemeinsam verbrachten alle Sonnenkinder die Nacht im Kinderhaus und wurden am nächsten Morgen von den Eltern mit einem liebevoll zubereiteten Frühstück überrascht.

An dieser Stelle geht ein herzliches Dankeschön an die Eltern für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung während der Kindergartenzeit.

Das Abschiedsgeschenk, eine Klangwand für den Außenbereich, lässt uns unsere Sonnenkinder noch lange in Erinnerung behalten.

Bienenfreunde



Zum Abschluss ihres Bienenprojektes besuchte unsere Regentropfengruppe den Jungimker Rick Schumann und seine Bienen in Nauwalde. Er empfing uns mit seiner Helferin in voller Imkermontur. Da die Kinder in den vorangegangenen Wochen viel über Bienen gelernt haben, verhielten sie sich ruhig, um die Bienen nicht zu erschrecken. Jedes Kind durfte einmal einen Imkeranzug anziehen und dann einen Blick in die Bienenkästen werfen. Gemeinsam mit dem Imker wurde die Bienenkönigin gesucht und gefunden. Besonders interessant war auch, dass wir uns einen Brutrahmen und einen Honigrahmen ansehen konnten. Aus

dem Brutrahmen schlüpfen tatsächlich vor unseren Augen junge Bienen und das Schlecken an den Honigwaben war ein Highlight. Den Kindern wurde gezeigt, wieviel Zeit und Arbeit dazugehört, um ein Glas Honig zu erhalten. Jedes Kind bekam zum Abschluss vom Imker ein kleines Glas Honig geschenkt. Das war wirklich eine tolle Überraschung. Hiermit möchten wir uns nochmal recht herzlich für den tollen Einblick in die Arbeit eines Imkers und die vielen interessanten Informationen über die Honigbiene bedanken.

Die Kinder der Regentropfen-Gruppe und Erzieherin Ina Scholz



Grundschule Gröditz



Schulanmeldung

Sehr geehrte Eltern,
die Schulanmeldung Ihrer schulpflichtigen Kinder (geboren im Zeitraum vom 01.07.2018 bis 30.06.2019) für das **Schuljahr 2025/26** erfolgt in der Grundschule Gröditz in der Zeit vom **28. August bis 29. August 2024**

Mittwoch (28.08.24) **von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr** **Donnerstag** (29.08.24) **von 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr**

Mitzubringen sind:

- Anmeldeformular (unter www.stadt-groeditz.de abrufbar)
- Kopie Geburtsurkunde
- Nachweis Masernschutz
- Sorgerechtsbescheid
- Unterschrift beider Sorgeberechtigter auf dem Anmeldeformular ist notwendig, wenn nicht möglich, bitte Vollmacht vorlegen

Telefonische Absprachen zur Änderung der Uhrzeit sind in dringenden Fällen unter Tel.: 035263-529480 (Frau Lehmann) möglich.

Mit freundlichen Grüßen

M. Hoffmann, Schulleiterin

Die ABC-Schützen der Grundschule Gröditz – Schulanfang 03. August 2024

Wir wünschen unseren Schulanfängern und allen weiteren Schülern einen erfolgreichen Start sowie viel Spaß beim Spielen und Lernen an der Grundschule Gröditz.

M. Hoffmann, Schulleiterin, die Lehrerschaft der Grundschule sowie die Horterzieher

Fotos: Bogatzki, Stadtverwaltung Gröditz



Klasse 1a Klassenlehrerin: Frau Tanski



Klasse 1b Klassenlehrerin: Frau Weißert



Klasse 1c Klassenlehrerin: Frau Anders

Hort Bienenhaus Gröditz



„Wasser marsch“ ...

... war das Motto des Ferienangebotes im Hort Bienenhaus am 11.07.2024. Die Ferienkinder der 1. bis 4. Klassen konnten sich beim Wasserbahnbau erproben und eigenständig und forschend dabei lernen. Mit Wasserrohren, Matsch und verschiedenen Spielzeugen ausgestattet, waren der kindlichen Fantasie dabei keine Grenzen gesetzt. Viele verschiedene Matschstrecken und Bauwerke sind entstanden und regten zum gemeinsamen Spiel an diesem sonnigen Ferientag an. Ausgestattet mit dem notwendigen Material dafür wurde der Hort durch die großzügige Spende der ortsansässigen Firma Henry Wendt Installationsbetrieb GmbH & Co.KG. Ein ganz großes Dankeschön geht deshalb, im Namen aller Bienenhauskinder und Erzieher, an die Fa. Henry Wendt, ohne deren Unterstützung die Umsetzung des Angebotes nicht möglich gewesen wäre!



Auch am 12.07.2024 stand das Thema Wasser im Vordergrund. Die Gröditzer Feuerwehr hatte sich auf den Wiesen entlang des Marktplatzes allerlei Wasserspiele für die Kinder an diesen heißen Sommertag ausgedacht. So gab es eine Wasserrutsche, welche von der Drehleiter mit dem Schlauch „betrieben“ wurde und ein besonderes Wasserballspiel. Das Highlight war die Schlauchbootfahrt auf der Röder. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gröditz.



Fotos: Beulich, Hort Bienenhaus, Bogatzki, Stadtverwaltung Gröditz

Kultur, Freizeit & Vereine

Der Radsportverein Gröditz lädt herzlich ein zur 19. Röder-Elbe-Radtouristikfahrt am Sonntag, den 22. September 2024.



Der Startschuss ist um 09.00 Uhr im Dreiseithof Gröditz. Zwischen Röder und Elbe warten unterschiedliche, landschaftlich reizvolle und verkehrsarme Strecken darauf, mit dem Fahrrad erkundet zu werden.

Angefangen bei familienfreundlichen 25 km haben wir weitere Routen über 47, 75, 122 bis hin zu sportlich herausfordernden 150 km im Angebot. Ob Tourenfahrrad, Kinderfahrrad, Mountainbike, E-Bike, Tandem oder Rennrad — alle Teilnehmer sind willkommen, die ausgewählte Strecke nach eigenem Wohlbefinden zu absolvieren.

Gefahren wird ohne Zeitnahme, es handelt sich nicht um ein Radrennen. Alle Strecken verlaufen durchgängig auf befestigten Straßen. Das Tragen eines Radhelmes legen wir wie immer wärmstens ans Herz.

Sämtliche Touren sind wie gewohnt bestens ausgeschildert. Alle Teilnehmer erhalten zudem eine Übersichtskarte mit allen Touren. Und für die nötige Kraft halten wir an verschiedenen Verpflegungspunkten unterwegs natürlich köstliche Versorgung bereit, z. B. Kuchen, Brote, Obst und Getränke. Auszeichnungen gibt es für den jeweils jüngsten und ältesten Teilnehmer. Wir freuen uns auf viele ambitionierte Teilnehmer. Weitere Informationen unter www.rsv-groeditz.de und auf der Facebook-Seite unseres Vereins.

Radsportverein Gröditz 1952 e.V.

RSV GRÖDITZ 1952 e.V.

Jeder kann mitmachen!

19. RÖDER-ELBE-RTF
RADLERSTART IM DREISEITHOF GRÖDITZ

SO, 22.09.24 9.00 UHR

Von gemütlich bis sportlich:
 Streckenlängen 25/47/75/122/150 km

Sachsen Energie LEWY Radsport & Jobs

3. Traditionstreffen der TSG Gröditz – 21. Juni 2024



Vordere Reihe sitzend von links nach rechts:

Richter St.; Knittel R.; Bischof T.; Nicklisch A.; Tillig T.

Reihe sitzend von links nach rechts:

Hensel J.; Meyer A.; Lindner H.; Kunze M.; Müller Ch.; Lukowsky G.; Richter G.; Kuhbach W.; Keller W.

Stehend von links nach rechts:

Dosse P.; Ostrzechowski A.; Mittelbach R.; Hantusch D.; Schöne K.; Becker F.; Neubert W.; Hebenstreit D.; Buberek V.; Morawitz H.; Senftleben P.; Steuer F.; Schuster R.; Grünert D.; Hofmeister F.; Hönicke G.; Schöne A.; Lundström St.; Vettters H.; Müller G.; Kern A.

Obend stehend von links nach rechts:

Minge R.; Scharnagel St.; Kleeberg G.; Jank H.; Hochmuth D.; Böhle J.; Ziebig R.; Urbanek D.; Knothe Th.; Rother Th.; Heber D.; Mulansky F.; Grafe Th.; Schmidt J.

Damals wars ...

als Dynamo Dresden im FDGB Pokal 1977 an der TSG fast gescheitert wäre (3:2). Das Siegestor erzielte der Ex-Gröditzer Dieter Riedel in der Schlussphase – allerdings aus abseitsverdächtigter Position. Zahlreiche „Ehemalige“ folgten der Einladung zum 3. Traditionstreffen in die Finkenschenke Gröditz. In geselliger Runde konnten die Fußballfreunde in gemeinsamen Erinnerungen schwelgen. Es war ein gelungener Abend und auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr freut man sich bereits jetzt. Ein besonderes Dankeschön gilt den Organisatoren D. Hebenstreit, W. Kuhbach und R. Ziebig!

Foto: Wolfram Haase (foto-haase.de)

Anzeigentelefon für private Anzeigen Telefon: (037208) 876-211

Erfolgsbilanz der Gröditzter Leichtathleten im 1. Halbjahr 2024



Jetzt, in der Sommerzeit, ist es an der Zeit, ist es an der Zeit mal eine Bilanz der ganzen Wettkämpfe zu ziehen, an denen wir seit Ostern teilgenommen haben. Los ging es mit dem Löbnitzsportfest am 13.04. in Radebeul, dort wollten wir testen, wie erfolgreich das Wintertraining gewesen ist. Dieser Test war vielversprechend und ein wichtiger Hinweis auf das weitere Training. Der erste Mehrkampf fand am 28.04. in Riesa statt. Hier gelang den vier Jungs in der M9 direkt der Sprung in die Top 5 mit einem Doppelsieg von Niklas Gröger und Leonard Weise. Auch die Mädchen der AK 8/9 und 10 zeigten gute Leistungen. Beim nächsten Wettkampf am 12.05. wurde unsere Leichtathletikmannschaft geteilt, die Großen waren in Dresden und die Jüngeren in Großenhain am Start. Auch hier konnten sehr gute Leistungen erzielt werden. Erstmalig waren wir dann am 25.05. in Freital/Weißig, bei einem kleinen aber feinem Sportfest zu Gast. Emma Frank, Mira Schubert, Niklas, Leonard, Julia und Jonas Mönner und Zoe Zörner zeigten hier schöne Leistungen. Die ostsächsischen Meisterschaften am 01.06. in Bautzen standen unter keinem guten Stern. Unwetter waren angesagt und so kam es dann auch. Zoe konnte den Wettkampftag nicht erfolgreich beenden. Höhepunkt sollten für alle die Kreis-, Kinder- und Jugendspiele am 08./09. Juni in Riesa und die Landesmeisterschaften vom 14. bis 16. Juni in Dresden werden. Die Jüngeren durften in Riesa am Samstag ihre Meisterschaft ausrichten. Und die Älteren der AK 12/13 mussten sogar an beiden Tagen starten. Die gezeigten Leistungen aller Athleten waren ganz stark. Als Beispiel möch-

te ich hier die beiden Staffeln in der W 8/9 und der M 8/9 anführen. Mit anderthalb Sekunden Vorsprung kamen beide als Sieger ins Ziel, das ist richtig stark. Bei den Jungs liefen Niklas Gröger, Luca Sander, Mattheo Weiss und Leonard Weise. Die Mädchen starteten in der Besetzung Mira Schubert, Elsa Dietrich, Leni Weise und Emma Frank. Insgesamt konnten wir 45 Medaillen gewinnen, 8x Gold, 20x Silber und 17x Bronze, das ist super. Für die Landesmeisterschaften hatten sich Zoe Zörner und Jonas Mönner mit ihren guten Leistungen qualifiziert. Am Samstag war Zoe über die 3000m, dem 100m Sprint und im Dreisprung am Start. Silber wurde es im 3000m Lauf! und das bei strömenden Regen. Sprint und Dreisprung liefen dagegen nicht so gut aus Zoe's Sicht. Sonntag durfte Jonas die 80m Hürden laufen und das machte er richtig super. Er verbesserte seine persönliche Bestzeit um eine halbe Sekunde und verpasste den Endlauf nur denkbar knapp. Ein großes Dankeschön gilt allen Trainern die groß oder klein trainieren. Ines Passin, Anke Naumann (Mokis), Ulrike Zörner, Heike Liebermann und Heiko Wolff (kleine Gruppe und Kiga Nauwalde) und neu dabei ist Tino Mönner in der großen Gruppe, Super! Wir suchen natürlich weiterhin Verstärkung für unser Trainerteam...

Im Sparkassen Cup sind unsere Athleten ebenfalls sehr erfolgreich unterwegs, Familie Riechert und Zörner sind hier sehr aktiv.

Herzlichen Glückwunsch an Alle, das war ein sehr erfolgreiches 1. Halbjahr!



Graffiti-Projekt Wainsdorfer Straße Gröditz



Das 13 Jahre alte, verblasste Graffiti an der Wainsdorfer Straße gehörte schon lange dem Stadtbild an und es war höchste Zeit für eine Erneuerung. Der ansässige Garagenverein Wainsdorfer Straße Gröditz e.V. unter Leitung von Lutz Zimmermann nahm sich dem an und die Idee für ein Sommerferien-Graffiti-Projekt reifte. Kein geringerer als der begnadete Graffiti-Künstler Sebastian Bieler aus Großenhain konnte für das Projekt als professionelle Begleitung gewonnen werden. Sebastian Bieler hat bereits viele „kreative Spuren“ in Gröditz hinterlassen, wie die Gestaltung des Freizeitparks zur 800-Jahrfeier oder zuletzt den Schriftzug am Kinderhaus Wirbelwind Nauwalde und die Neugestaltung der Geflügelhalle beim Sommerferienprojekt 2023. Die acht jungen Nachwuchskünstler Bastian, Nicole, Helene, Janeck, Jasmin, Isabell, Maja und Jaysen sind dem Aufruf gefolgt und haben von der Idee bis zur Umsetzung fleißig am Graffiti mitgewirkt. Die Jugendlichen durften ihre Ideen einbringen und haben sich entschieden, wichtige und markante Gebäude aus Gröditz,



wie den Wasserturm, das Rathaus, das Kino oder die Schmiedewerke in die Gestaltung einfließen zu lassen. Das wechselhafte Wetter in der Woche vom 8. bis 12. Juli 2024 machte es den Jugendlichen gar nicht leicht – von heißen 30 Grad bis Starkregen war alles dabei. Aber das Ergebnis kann sich sehen lassen. Sebastian Bieler und sein Helfer ergänzten das Logo des Garagenvereins und perfektionierten die Silhouette mit Konturen, Straßen und Fahrzeugen. Für ihren fleißigen Einsatz zur Verschönerung der Garagenanlage bekamen die Jugendlichen als Anerkennung einen Gutschein. Ein großes Dankeschön geht an das Bündnis für Demokratie und Zivilcourage, an die Graffiti-Künstler Sebastian Bieler und Mark Tuckermann, an den Rassegeflügelverein zur Bereitstellung der Ausstellungshalle und ein großes Dankeschön geht außerdem an die beiden Helferinnen des Vereins, Nicol Regel und Sigrid Freitag, welche sich um die Mittagsversorgung, Getränke und Snacks für die Mitwirkenden gekümmert haben.

Text/Fotos: Bogatzki, Stadtverwaltung Gröditz



*** Ausschank *** Grill *** Hüpfburg *** Kinderschminken ***

15:00 Stellen der Traktoren auf dem Festgelände

15:30 Programm der Kita „Wirbelwind“ 

16:30 Traktorausfahrt durchs Dorf

18:00 Die Landfrauen präsentieren „Mode der 20er Jahre“

ab 19:00 Tanz für Jung und Alt

22:00 Lasershow

 **20⁺¹ Jahre**

 **Heimatverein Rödertenne Spansberg e. V.**

24.08.24
Festplatz am Pfarrhaus

Anzeige(n)

„Der kleine Drache Kokosnuss“ – Ingo Siegner zu Gast beim Kinderlesecafé im September



Kinder und Familien aufgepasst! Freuen Sie sich auf ein ganz besonderes Kinderlesecafé mit dem Kinderbuchautor und Illustrator Ingo Siegner.

Seit 2002 schreibt und illustriert Ingo Siegner Kinderbücher. Er lebt als freier Autor und Illustrator in Hannover. Bekannt wurde er vor allem mit seinen Büchern „Der kleine Drache Kokosnuss“, die in mehreren Sprachen übersetzt wurden. Ingo Siegner wurde bereits mehrfach für seine Werke ausgezeichnet und engagiert sich außerdem ehrenamtlich in dutzenden Literatur- und Kinderprojekten. Wir freuen uns ihn am 12. September 2024 im Dreiseithof Gröditz begrüßen zu dürfen – natürlich mit seinem kleinen Drachen „Kokosnuss“: Der kleine Drache Kokosnuss lebt auf der Drachensinsel, kann fliegen und Feuer speien. Er besteht zusammen mit seinem Freund Oskar dem Fressdrachen und seiner Freundin Matilda, einem kleinen Stachelschwein, lauter spannende Abenteuer. Er trifft z.B. auf Höhlenungeheuer, Hexen und Zauberer, auf Piraten, Gespenster und sogar auf einen Vampir. Und er reist nicht nur nach Ägypten, sondern auch in die Steinzeit, zu den Indianern und in den Weltraum! Dabei ist er nicht immer nur mutig, sondern auch witzig, neugierig, manchmal ein bisschen tollpatschig und sogar ängstlich. Aber egal, wie gefährlich seine Abenteuer sind, zusammen mit seinen Freunden besteht er sie alle!

Der Eintritt zum Kinderlesecafé ist frei. Wir bitten aber telefonisch oder per E-Mail um Voranmeldung.

Ihre Stadtbibliothek Gröditz

Stadtbibliothek im Dreiseithof Gröditz

Hauptstraße 17, 01609 Gröditz

Tel. 035263 67348 | E-Mail bibo@groeditz.de

LITERARISCHES
Kinderlesecafé
STADTBIBLIOTHEK DREISEITHOF GRÖDITZ

DO 12.09.24
16.00 Uhr



mit
**Kinderbuchautor
& Illustrator**
Ingo Siegner
„Der kleine Drache Kokosnuss“



Der Eintritt ist frei. Wir bitten um Anmeldung unter
Tel. 035263/67348 oder bibo@groeditz.de

Erfolgreiche Gröditzer Rocknächte



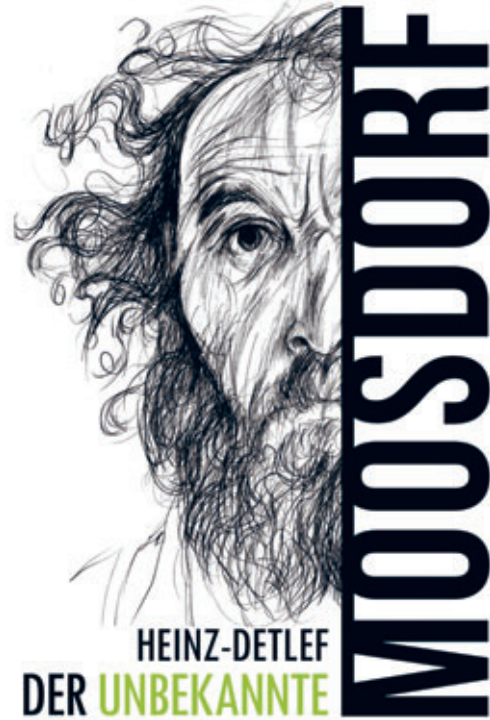
Bereits am 25. Mai 2024 haben Karussell eine überragende Auftaktshow in der ausverkauften Kulturscheune gegeben und damit die 1. Gröditzer Rocknächte im Dreiseithof Gröditz mit 200 Musikliebhabern eröffnet. Am 27. Juli 2024 folgte Ulla Meinecke mit einem gemütlichen Konzert vor ca. 80 Zuschauern. Nun freuen wir uns auf die nächsten Künstler. Gala Gogow am 24. August 2024 - Mit Gala und Gogow treffen City, Monokel und NO55 aufeinander. Und schon bald danach am 21. September 2024 gibt es ein großes Konzert mit dem Rockpoeten Tino Eisbrenner zusammen mit Tatanka Yotanka. Das Publikum ehrt ihn für seine humanistische Haltung und die Kraft seiner Lebenspoesie, die er offenerzig teilt. Purple Schulz wird am 19. Oktober 2024 mit seinem Konzert das Finale der diesjährigen Gröditzer Rocknächte. Tickets sind im Bürgerbüro, Rathaus Gröditz, online unter www.eventfrog.de erhältlich oder an der Abendkasse vor Ort.



KUNSTAUSSTELLUNG IM DREISEITHOF GRÖDITZ

04.09.-15.10.24

DO | FR | SA | SO GEÖFFNET VON 14.00 BIS 17.00 UHR



HEINZ-DETLEF
DER **UNBEKANNTE**

KL.SAAL | HAUS 2 | DREISEITHOF GRÖDITZ



GRÖDITZER ROCKNÄCHTE

GALA GOGOW LIVE

Samstag
24.08.24 | Kulturscheune
Dreiseithof Gröditz
Einlass 18.⁰⁰ Uhr Beginn 20.⁰⁰ Uhr

TICKETS: BÜRGERBÜRO, RATHAUS GRÖDITZ
www.eventfrog.de VVK 30€ AK 35€

Stadt Gröditz
Lebendige Traditionen. Ehrlich und jung.

GRÖDITZER ROCKNÄCHTE

TINO EISBRENNER LIVE & TATANKA YOTANKA

Samstag
21.09.24 | Kulturscheune
Dreiseithof Gröditz
Einlass 18.⁰⁰ Uhr Beginn 20.⁰⁰ Uhr

TICKETS: BÜRGERBÜRO, RATHAUS GRÖDITZ
www.eventfrog.de VVK 22€ AK 25€

Stadt Gröditz
Lebendige Traditionen. Ehrlich und jung.